



Oldenbourg
Verlag

Der Kunde

- Zur Oldenbourg Verlagsgruppe gehören der Akademieverlag, der Oldenbourg Wissenschaftsverlag, der Oldenbourg Industrieverlag und der Schulbuchverlage Oldenbourg:bsv bzw. Oldenbourg:osv. Das Verlagshaus gehört zu den bekanntesten Herausgebern wissenschaftlicher Publikationen und Lehrbücher. Das Verlagsprogramm begleitet mit Werken, etwa aus den Bereichen der Geistes-, Wirtschafts- oder Sozialwissenschaft, fast das gesamte Spektrum der Lehre an Schulen und Hochschulen. Ein traditioneller Schwerpunkt liegt dabei auf technischen Themen. Schließlich feierte der Verlag um 1860 seine ersten Erfolge mit Büchern zur Gasbeleuchtung. Auch in der jüngeren Verlagsgeschichte sind es vor allem technische Publikationen, die selbst in Japan und China Beachtung finden. Heute umfasst allein das Technikprogramm 950 Bücher und 15 Zeitschriften. Seit 2006 gehört der Oldenbourg Verlag zur Cornelsen Verlagsgruppe.

Integration sorgt für Effizienz Oldenbourg Wissenschaftsverlag

Ausgangssituation 2004 führte der Oldenbourg Verlag das Buch- und Zeitschriftenverlagssystem von Klopotek ein. Dabei arbeitet das Unternehmen mit den beiden Modulen „Produktplanungs- und Managementsystem (PPM)“ und „Anzeigenverkaufs- und Verwaltungssystem (ANZ)“. Die Pflege und Wartung der Verlagssoftware erfolgte zunächst in Eigenregie.

Um Abhängigkeiten von einzelnen Personen künftig zu vermeiden, schaute man sich 2006 nach einem geeigneten IT-Dienstleister um. Die Wahl fiel auf das Gütersloher Systemhaus arvato systems GmbH. Ausschlaggebend war dabei vor allem die langjährige Erfahrung des IT-Dienstleisters im Verlagsumfeld. Spezielle Branchenprozesse, wie etwa Rechteakquise, Programmplanung oder Distribution, mussten nicht erst lang erklärt werden. Zudem konnte sich arvato systems nicht nur mit Klopotek-Software, sondern auch mit den angrenzenden Systemen und betriebswirtschaftlichen Lösungen aus.

Lösung Der Erfolg der Kooperation spiegelt sich insbesondere im raschen Ausbau des Verlagssystems wider. Dabei stand vor allem die Integration zu angrenzenden Anwendungen im Mittelpunkt: So werden beispielsweise die Absatzzahlen der Vereinigten Verlagsauslieferung (VVA) per Schnittstelle nach Klopotek PPM überspielt. Sie sind die Basis für die Autorenabrechnung. Die daraus kalkulierten Honorare liefert die Verlagssoftware monatlich über eine weitere Schnittstelle an die Unternehmenssoftware „IFS Applications“. Ein weitgehend automatischer Ablauf, der die Mitarbeiter von manuellen Eingaben entlastet und Fehler vermeidet. Die „Online Information eXchange (ONIX)“-Schnittstelle sorgt hingegen dafür, dass die Titel des Oldenbourg Verlags auf der Cornelsen-Webseite erscheinen. ONIX ist ein im Buchhandel verbreitetes Format für den Austausch bibliografischer Informationen. Zudem wird ein kleiner Teil des Verlagsprogramms als „Book-On-Demand“-Angebot vermarktet. Ein Verfahren, bei dem das Buch erst bei Bestelleingang produziert wird. Um keine Zeit mit Abstimmungsläufen zu verlieren, übergibt der Oldenbourg Verlag die Auftragsdaten im XML-Format dem externen Dienstleister. Darüber hinaus besteht eine elektro-nische Anbindung an die Cornelsen Schulbuchzentren, in denen sich Lehrer über das aktuelle Verlagsprogramm informieren können.

arvato
SYSTEMS

»Die Betreuung des Systems lagerte die Verlagsgruppe an einen kompetenten IT-Dienstleister aus. Die Wahl fiel auf arvato systems.«



Kontinuierlicher Systemausbau Mit tatkräftiger Unterstützung von arvato systems schritt nicht nur die Systemintegration voran. Auch die Verlagssoftware selbst wurde im Rahmen kleiner und großer Projekte kontinuierlich erweitert. So kam beispielsweise 2006 das Pressemodul hinzu, mit dessen Hilfe der Oldenbourg Verlag Journalisten verwaltet, Rezensionen auswertet und den regelmäßigen Versand von Programmvorschauen steuert. Zudem kooperiert der Oldenbourg Verlag bei einigen Büchern mit Publikationspartnern. Dank einer Programmiererweiterung können derartige Projekte ebenso komfortabel abgerechnet werden wie verlagseigene Werke. Hinzu kommen eine Reihe intelligenter Anpassungen, die den Benutzerkomfort verbessern. Hierzu gehören etwa die automatische Dublettensuche oder die Plausibilitätskontrolle, die per E-Mail auf Falscheingaben, doppelt vergebene Nummern und fehlende Angaben hinweist. Das gewährleistet eine konstant hohe Datenqualität. Darüber hinaus gab es eine Reihe kleinerer Anpassungen, die vor allem jene Bereiche betrafen, die bei den meisten Verlagshäusern individuell gehandhabt werden. So stimmte arvato systems beispielsweise einige Berichte und die Autorenabrechnung auf die betriebs-spezifischen Anforderungen der Oldenbourg Verlagsgruppe ab.

Zusätzliche Aufgabenfelder Inzwischen ist arvato systems nicht nur für die Weiterentwicklung der Klopotek-Verlagssoftware zuständig, sondern auch für die Schulung neuer Mitarbeiter und einen großen Teil des Anwendersupports. Darüber hinaus betreut arvato systems seit Anfang 2008 die Systeminfrastruktur: Klopotek PPM und Klopotek ANZ laufen zentral im arvato systems-Rechenzentrum in München. Die Mitarbeiter der Oldenbourg Verlagsgruppe greifen von den drei Standorten München, Berlin und Essen auf die Verlagssoftware zu.

Weitere Fragen? Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Ihr Ansprechpartner

arvato systems | Olaf Flöthmann | Phone: +49 89 4136 8150
An der Autobahn 200 | 33333 Gütersloh
E-Mail: olaf.floethmann@bertelsmann.de

arvato systems bietet als global agierender Systemintegrator neben der Implementierung von Standard-Software maßgeschneiderte, branchenspezifische und individuell entwickelte Lösungen. 1.700 engagierte Mitarbeiter arbeiten an weltweit 25 Standorten. Unsere Kunden schätzen die Verbindung von intensivem Branchen-Know-how, Hersteller übergreifendem technologischen Wissen, gelebter Partnerschaft und echtem Unternehmergeist. Mit unserem Angebot sind wir der Wegbereiter für Ihre erfolgreichen Geschäfte.

Der Case im Überblick

BRANCHE

- Verlage

AUFGABENSTELLUNG

- Klopotek PPM, Klopotek ANZ

TECHNOLOGIEPLATTFORM

- Oracle 9